LebensZeichen

Wöchentliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden

Ausgabe 40 | 11. Oktober 2026 | 28. Sonntag im Jahreskreis

KirchenZeitZeichen

Ausgestattet mit Schweizer Franken und der Mitgliedskarte des Deutschen Jugendherbergswerks von der Pfarrei St. Peter und Paul haben wir uns für ein Wochenende im September 2026 auf den Weg gemacht.

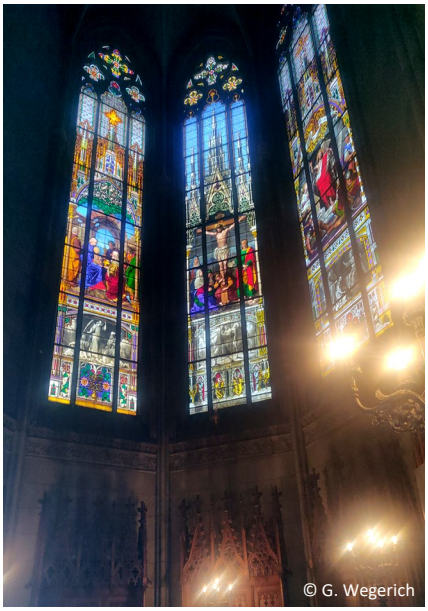
WIR, das war der fast **vollständige TEE-Familienkreis aus St. Hedwig** mit 15 Personen. Das **ZIEL:** die **Offene Kirche Elisabethen (OKE)** in Basel und der **ANLASS** war eine **Einladung** von **Jörg** Harald Werron, einer der beiden Leiter der OKE, der als Pastoralreferent und Theaterpädagoge eine Zeitlang auch im Rheingau tätig war, woher wir ihn und seine Theaterarbeit durch Baldi Merkel kennengelernt haben.

Wir sind mit dem Zug angereist, haben in der Jugendherberge (JH) Lörrach ein wunderbares Domizil im Grünen gefunden mit guter Verpflegung, einem Aufenthaltsraum für unsere Gruppe, Terrasse und acht „eigenen“ Zimmern. Was braucht man mehr für ein entspanntes, sonniges Erlebnis-Wochenende? Jörg H. Werron besuchte uns schon am Freitagabend in der JH und hat uns vieles zur OKE und seinen persönlichen Erfahrungen dort erzählt in großer Offenheit und gewürzt mit viel Humor.

Der Samstag war dann dem Besuch in Basel vorbehalten: Vormittags die Besichtigung der OKE in unmittelbarer Nähe zum Theater, ein Erfrischungspäuschen in der Mittagszeit und freie Verfügung am Nachmittag zum Besuch des Münsters, zum Verweilen auf dem Theaterplatzfest mit Musik und Lesungen, Altstadtbummel und gegen Abend – während wir auf Jörg warteten, um uns zu bedanken und zu verabschieden - ein Weilchen Zaungast“ sein bei der Basel fashion week, die sich an diesem Wochenende in der OKE eingemietet hatte.

Basel fashion week - Modenschau auf höherem Niveau mit prominenten Menschen und Models in einer Kirche, die auch noch zu Gottesdiensten und spirituellen Angeboten genutzt wird? Unvorstellbar! – und auch gleich kam einigen von uns der Gedanke von Jesus bei der Tempelreinigung: **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes sein.** (Lk 45-46). Man könnte ergänzen: *Und kein Laufsteg für exklusive Mode!*

Jörg zeigte uns jeden Winkel in der OKE und gab bereitwillig Erklärungen und Auskünfte zum Konzept und seiner Arbeit, die er seit einem Jahr in dem gleichnamigen Verein OKE leistet, zusammen mit vielen ehrenamtlichen Menschen. Der Arbeitsauftrag der OKE gliedert sich in drei Bereiche: **spirituelle, soziale und kulturelle Angebote** und die Kirche finanziert sich komplett selbst.


© G. Wegerich

Es ist keine Ev. Gemeindekirche mehr, diese Aufgabe übernimmt eine neue Kirche in der Nähe bei deutlich zurückgehenden Zahlen der GottesdienstbesucherInnen.

Die OKE dagegen ist offen für alle Konfessionen sowie für religionslose Menschen, nutzt den flexiblen Kirchenraum des neugotischen Baus für alle drei Angebotsbereiche und für externe Vermietungen.

Dafür wurde der Innenraum umgestaltet: verschiebbarer Altar, Stühle statt Bänke, und auf den Emporen Requisitenraum für Veranstaltungstechnik und Nutzraum als Backstage zum Umkleiden, Schminken, Warten auf Auftritt etc.

Falls Ihnen dieses Mitteilungsblatt weitergeleitet wurde und Sie es selbst regelmäßig per Mail oder Post beziehen möchten, lassen Sie sich im Pfarrbüro auf unsere Verteilerliste setzen.
Wir freuen uns auch über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche.
Telefon: 0611 890439-0 // Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de
Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul IBAN: DE70 5105 0015 0128 0349 35, BIC: NASSDE55XXX
Verantwortlich i. S. d. P.: Pfarrer Robert-Jan Ginter, Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden

In den Seiteneingängen sind ein Café und eine WC-Anlage eingerichtet worden. Die Sakristei wurde zu einem Aufenthaltsraum für den „Christlichen Präsenzdienst, der täglich offen ist für Auskünfte und Gespräche.
Themen sind: Bekämpfung der Armut, Frauenthemen, Nachhaltigkeit, interreligiöser Dialog“. Soziale Gruppenarbeit (u.a. Koch- und Nähgruppen von und für Frauen mit und ohne Migration) findet im alten Gemeindehaus statt.

Im spirituellen Bereich werden wöchentliche Seelsorgegespräche angeboten, Meditationen, Gottesdienste zur Schöpfung, Regenbogenfeiern, Mensch- und Tiersegnungen, Bikergottesdienste etc.

Auch Abendmahlsfeiern und Messen finden auf Wunsch statt, mit Zelebranten aus Basler Gemeinden. Ein neues Highlight ist z. B. die Hallelujo-Messe (eine Jodlermesse). Im kulturellen Bereich gibt es regelmäßig Musikveranstaltungen, Lese- und Gesprächsabende, wöchentlich mimiko („mittwoch mittags konzert“) an der Orgel und mehr.
Die OKE lebt von der experimentellen Arbeit und ein LebensZeichen reicht nicht aus, um alle Angebote der **„OKE – Ereignisort im Basler Zentrum – vielfältig, offen, belebt“** hier aufzuführen.

Die Gründung des Vereins OKE, als **„Offene Kirche für alle im Herzen von Basel“** vor 32 Jahren hat nach vielen Diskussionen den Abriss der Kirche und den Bau eines Parkhauses verhindert. Es ist ein inspirierender Ort, der auf Schönheit und Ästhetik in Wort und Gestaltung achtet und ist mit neun anderen Einrichtungen um den Theaterplatz vernetzt
(z. B. Theater, Kunsthalle, Buchladen, Gastronomie).

Ein unwürdiges KirchenZeitZeichen? Ich denke nein. Die Elisabethenkirche ist tatsächlich beides: Gebetshaus und Erlebniskirche – aber kein Parkhaus.



Erfüllt von neuen Gedanken, Begegnungen, Gesprächen und Gemeinschaftserlebnissen sind wir wieder heimgefahren, dankbar für den Kontakt zu Jörg und für 44 Jahre Freundschaft im **TEE**-Familienkreis (**T**reff **E**ltern und **E**hepaare) mit einer Menge wertvoller, gemeinsamer Erinnerungen.

Zitierte Stellen in Anführungszeichen sind aus dem Flyer „Die Elisabethenkirche in Basel“
www.offenekirche.ch
Text: Gabriele Wegerich

LiturgieZeichen

29. Sonntag im Jahreskreis

Vorabendmessen/Wortgottesfeiern am 17. Oktober 2026

18:00 Uhr **St. Hedwig** Wortgottesfeier zu Erntedank und Hedwigsfest (Hr. Seidel); **St. Josef** (Kpl. Bruns); **St. Georg u. Kath.** Wortgottesfeier (Fr. Kehr); **Mariä Heims.** (P. Joy); **Herz Jesu** Wortgottesfeier (Hr. Daubner)

Sonntagsmesse am 18. Oktober 2026

09:30 Uhr **St. Peter u. Paul** (Pfr. Ginter); **St. Kilian** (P. Joy);

11:00 Uhr **St. Marien** (P. Joy)

11:15 Uhr **St. Klara** (P. Scheloske)

12:00 Uhr **St. Kilian** (P. Kristijan) kroatische Gemeinde

Handynummer für Krankensalbung: 0177-4110753 (Dienstag bis Sonntag, 9-16 Uhr)